

Information der Öffentlichkeit nach Anhang V, 12. BImSchV für Biogasanlagen mit Betriebsbereich der unteren Klasse

Teil 1: Informationen zu Betriebsbereichen der unteren Klasse

1. Name oder Firma des Betreibers und vollständige Anschrift des Betriebsbereichs

Name des Betreibers oder Firma: Biogasanlage Reinhard Eickhoff
Straße, Nr.: Schneeheide 17
PLZ, Ort: 29664 Walsrode
Telefon: +49 51615729
E-Mail: andreas.eickhoff@gmx.de

2. Bestätigung, dass der Betriebsbereich den Vorschriften dieser Verordnung unterliegt und dass der zuständigen Behörde die Anzeige nach § 7 Absatz 1 vorgelegt wurde.

Die Biogasanlage Eickhoff unterliegt als Betriebsbereich der unteren Klasse der Zwölften Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes.

Die Anzeige nach § 7 Absatz 1 wurde dem Landrat Heidekreis am 07.12.2018 vorgelegt. Ein Konzept zur Verhinderung von Störfällen gemäß § 8 der 12. BImSchV liegt der Behörde vor.

3. Verständlich abgefasste Erläuterung der Tätigkeiten im Betriebsbereich.

Im Betriebsbereich wird eine Biogasanlage zur Vergärung nachwachsender Rohstoffe betrieben. Das erzeugte Biogas wird in zwei BHKWs mit einer Gesamtfeuerungsleistung von 1.136 kW zur Erzeugung erneuerbaren Stroms verwertet. Die erzeugte Abwärme wird zur Bereitstellung des Prozessenergiebedarfs der Fermentation und der Versorgung des landwirtschaftlichen Betriebs eingesetzt.

Tätigkeiten im Betriebsbereich:

- Einlagerung von Biomasse in Form von Silagen und Wirtschaftsdüngern (Festmist, Gülle)
- Entnahme von Biomasse und Zugabe in den Fermentationsprozess (Fermenter)
- Pumpvorgänge zwischen den Einbringssystemen, Fermentern, Nachgär- und Lagerbehälter
- Zwischenlagerung des vergorenen Gärprodukts
- Entnahme des vergorenen Gärprodukts zum Weitertransport und/oder Ausbringung zur bedarfsgerechten Ausbringung als Wirtschaftsdünger auf landwirtschaftliche Flächen)
- Erzeugung von Biogas im gasdichten Fermentationssystem
- Zwischenspeicherung des erzeugten Biogases im Gasspeichersystem
- Verstromung des Biogases in Blockheizkraftwerken
- Nutzung der Wärme zur Beheizung der Fermenter/ Nachgärbehälter und der angrenzenden Hofanlage

4. Gebräuchliche Bezeichnungen oder – bei gefährlichen Stoffen im Sinne der Stoffliste in Anhang I Nummer 1 – generische Bezeichnung oder Gefahreneinstufung der im Betriebsbereich vorhandenen relevanten gefährlichen Stoffe, von denen ein Störfall ausgehen könnte, sowie Angabe ihrer wesentlichen Gefahreneigenschaften in einfachen Worten.

Biogas: Anhang I, Nr. 1.2.2, 12. BImSchV „Entzündbare Gase“; Mengenschwelle: 10.000 kg.

Bei einer Dichte von 1,3 kg/m³ auf der Anlage maximal vorhandene Menge: 10.621 kg Biogas.

Information der Öffentlichkeit nach Anhang V, 12. BImSchV für Biogasanlagen mit Betriebsbereich der unteren Klasse

Wesentliche Gefährdung ist die Bildung explosionsfähiger Atmosphären bei Mischung mit Luft.

5. Allgemeine Informationen darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Informationen über das Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind.

Warnsirene, Weitere Informationen sind bei der zuständigen Behörde, dem Landkreis Heidekreis, zu erfragen.

Den Anweisungen von Polizei, Rettungsdiensten und Behörden ist uneingeschränkt Folge zu leisten.

6. Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach § 17 Absatz 2 oder Hinweis, wo diese Information elektronisch zugänglich ist;

Datum der letzten Prüfung: 02.05.2018

Ausführliche Informationen zum Überwachungsplan können beim Landkreis Heidekreis eingeholt werden.

7. Unterrichtung darüber, wo ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan nach § 17 Absatz 1 unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen auf Anfrage eingeholt werden können.

Bei zuständiger Behörde zu erfragen. Anschrift:

Landkreis Heidekreis
Fachbereich Bau, Wirtschaft, Umwelt,
Harburger Straße 2
29614 Soltau

8. Einzelheiten darüber, wo weitere Informationen unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen eingeholt werden können.

Kontakt Biogasanlage: Andreas Eickhoff, 05161-5729

Kontakt zuständige Behörde: Landkreis Heidekreis, Frau Grumpelt, 05191-970803